

Graubünden

Autor(en): **Szadrowsky, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **52 (1868)**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

5. Graubünden.

Naturforschende Gesellschaft.

(1825.)

1867—1868.

Jahresbeitrag: 5 Fr.

134 ordentliche, 14 Ehren- und 34 correspondirende Mitglieder.

Präsident: Herr Dr. E. Killias.

Vizepräsident: Herr Prof. G. Theobald.

Sekretär: Herr H. Szadowsky.

Der Jahresbericht — Neue Folge, XIII Jahrgang pro 1867—68, 245 Seiten stark — erschien im Sommer 1868. Er enthält an wissenschaftlichen Arbeiten:

- I. Vorläufige Notiz über den Helvetan, eine besondere Mineralspecies. Von Dr. Th. Simler.
- II. Zur Dipterenfauna des Oberengadins. Von L. v. Heyden.
- III. Beitrag zur Naturgeschichte des Maulwurfs. Von Dr. Paul Lorenz.
- IV. Briologische Reise-Bilder aus dem Adula (Rheinwald). Von Dr. W. Pfeffer.
- V. *Didymodon Theobaldi*, eine neue Moosart. Von Dr. W. Pfeffer. (Mit zwei Tafeln.)
- VI. Der Föhn. Von J. Coaz.
- VII. Der Brigelser Stock, eine geologische Skizze. Von Prof. G. Theobald. (Mit einer Tafel.)
- VIII. Zwei Missbildungen von Laubmoosfrüchten. Von Dr. W. Pfeffer. (Mit einer Tafel.)
- IX. Meteorologische Beobachtungen, in Tabellen. Zusammenstellung von Dr. E. Killias.
- X. Der Versuch der Rennthierzucht im Oberengadin. Von J. Saraz.
- XI. Literatur über Graubünden.

Die Naturforschende Gesellschaft hielt im Vereinjahre 1867—68, vom 23. Oktober 1867 bis 24. Juni 1868 sechszehn Sitzungen mit folgenden Vorträgen:

1. Herr Gesellschaftssekretär H. Szadowsky: Ueber Wetter und Wetterprophezeiungen.

2. Herr Prof. G. Theobald: Ueber heisse Quellen.

3. Herr Dr. W. Pfeffer: Die Athmung der Pflanzen.

4. Herr Forstinspektor J. Coaz: Monographie der Gegend von Flums.

5. Herr Gesellschaftssekretär H. Szadowsky: Referat über die in der Schweiz zum Schutz der Thiere herrschenden Bestrebungen. (Diskussion über einen hierseitigen Anschluss an dieselben, und Beschluss einer Eingabe an die hohe Regierung behufs nachdrucksamsten Schutzes der Singvögel und anderer Insektenfresser.)

6. Herr Dr. Paul Lorenz: Die Conservirung der Lebensmittel.

7. Herr Dr. J. Kaiser: Oeffentliche Reinlichkeit und Desinfection. (Beschluss einer Eingabe an die Tit. Stadtbehörde um diessfällige durchgreifende Reformen.) Der Vortrag wurde gedruckt und von der naturforschenden Gesellschaft gratis vertheilt.

8. Herr Dr. E. Killias: J. Scheuchzer's Reisen in den Rhätischen Alpen, 1703—1707.

9. Herr Prof. Dr. N. Michael: Die geographischen Verhältnisse in ihrem Einflusse auf die Entstehung und Entwicklung menschlicher Ansiedlungen.

10. Herr Ingenieur J. Gutknecht: Die Papierfabrikation aus Holz. (Mit Vorzeigung von Maschinenplänen und Präparaten.)

11. Herr Prof. Dr. A. Husemann: Der Pflanzenkörper und seine Ernährung.

12. Herr Seminardirektor Th. A. Largiadér: Ueber Lebensversicherung.

13. Herr M. Versell: Das Gravitationsgesetz. (Mit Demonstrationen.)

14. Herr Dr. W. Pfeffer: Die Idee der Pflanzenmetamorphose bei Wolf und bei Göthe.

15. Herr Dr. Paul Lorenz: Medizinisch-historische Skizzen aus Graubünden.

16. Herr Ingenieur Lad. Ziemiński: Dynamische Wärmetheorie. Erster Theil. Mit Demonstrationen.

Die Vorträge wurden besucht in der geringsten Zahl von 23 Zuhörern, in der höchsten Zahl von 68 Zuhörern. Sämmtliche sechzehn Vorträge weisen eine Zahl von 562 Zuhörern auf.

Ausserdem nahmen die Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft im Verein mit jenen der «Section Rhätia des schweizerischen Alpen-Clubs» zahlreich Theil an einem Cyclus von geologischen Vorträgen von Herrn Prof. G. Theobald, die den Winter über je am Freitag Abends stattfanden.

CHUR, den 6. Oktober 1868.

Der Sekretär: H. Szadowsky.

6. Luzern.

Naturforschende Gesellschaft.

(1860.)

Mitgliederzahl: 57. Jahresbeitrag: 2 Fr. Sitzungen: 8.

1. Herr General v. Schumacher: Ueber die Pechkohle vom Sonnenberg, mit Vorlegung der quantitativen chemischen Analyse.

2. Derselbe: Ueber das Vorkommen und die Gewinnung des Kochsalzes, mit besonderer Rücksicht auf die schweizerischen Salinen.